

**Nachhaltigkeitsmaßnahmen – was wir tun ...
Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB, e.V.**

VÖB ESG - Maßnahmen

I. Environmental – Ökologische Verantwortung

KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ

Wir alle sind für das Klima von morgen verantwortlich und können auf vielfältige Art und Weise zum Klimaschutz beitragen.

Um fossile Ressourcen weiter zu schonen, wurden die Dienstfahrzeuge reduziert und auf Hybridfahrzeuge umgestellt. Durch die Umstellung auf eine digitale Bibliothek, die Versendung von digitalen Weihnachtspostkarten sowie die Umstellung auf digitale Visitenkarten wird die Papiereinsparung vorangetrieben. Ressourcensparende Kopiergeräte aus recyceltem Material unterstützen bereits einen sparsamen Druck. Zur Energie- und Wassereinsparung sind die sanitären Anlagen mit no-touch-Funktionen ausgestattet. Zur Vermeidung einer Dauerbeleuchtung kommen in den Büroräumen energiesparende Präsenz-LED-Leuchten zum Einsatz.

II. Social – Soziale Verantwortung

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Unsere MitarbeiterInnen verstehen wir als zentralen Faktor unseres Erfolges.

Wir fördern unsere MitarbeiterInnen mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen gezielt, um sie in ihren derzeitigen Aufgabengebieten noch erfolgreicher zu machen. Ihr Fachwissen, ihre Fähigkeiten und ihr Engagement sichern die kontinuierliche Weiterentwicklung des Verbandes. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird im VÖB groß geschrieben und erfährt regen Zuspruch. Durch flexible Arbeitszeitmodelle, die Möglichkeit bis zu 50 % im Quartal mobil zu arbeiten sowie die Einrichtung eines Eltern-Kind-Zimmers unterstützen wir unsere MitarbeiterInnen in allen Lebensphasen. Unsere Wertekultur haben wir gemeinsam erarbeitet und etabliert. Jährliche Betriebsausflüge und Weihnachtsfeiern stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl und befördern die Identifikation mit dem Verband. Der Betriebsrat gewährleistet seit vielen Jahren einen Beitrag zur aktiven Mitbestimmung der MitarbeiterInnen. Durch eine langjährige und kontinuierliche Förderung von Auszubildenden ebnen wir jungen Menschen den Start ins Berufsleben als gut ausgebildete Fachkräfte.

ARBEITSSCHUTZ

Die Gesundheit unserer MitarbeiterInnen liegt uns am Herzen. Als zentrales Gremium überwacht daher der Ausschuss Arbeitsschutz die Einhaltung der Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes gemäß Arbeitsschutzgesetz.

Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden verschiedene gesundheitsfördernde und präventive Maßnahmen angeboten. Hierunter fallen die jährlichen Untersuchungen des Betriebsarztes (Bildschirmarbeitsplatz-Untersuchungen) – falls notwendig – Zuschuss für eine Arbeitsplatzbrille, aber auch Impfangebote. Um die Stressbelastung der MitarbeiterInnen zu erfassen und vorbeugende Maßnahmen daraus abzuleiten, fand 2021 erstmals eine Analyse zur psychischen Gefährdung statt. Darüber hinaus betreut die DEKRA den Verband in Fragen des Arbeitsschutzes und übernimmt die betriebsärztliche Betreuung. Im Zuge der Bürosanierung wurden in den letzten Jahren die Arbeitsplätze ergonomisch umgestaltet.

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Der Einsatz für das Gemeinwohl ist uns wichtig.

Der VÖB leistet einen nachhaltigen Beitrag im sozialen Bereich durch Unterstützung von Spenden und Abgaben an gemeinnützige Organisationen sowie Einrichtungen. Im Zuge der Modernisierung der Büros wurden Altmöbel für gute Zwecke an eine Gemeinde abgegeben und elektronische Geräte an eine gemeinnützige Organisation gespendet. Der VÖB beteiligt sich jedes Jahr am bundesweiten Vorlesetag an Schulen und Kitas und unterstützt auch hiermit das gemeinnützige Engagement seiner MitarbeiterInnen.

III. Governance – Nachhaltige Unternehmensführung/Ökonomische Verantwortung

ZUKUNFTSORIENTIERTES HANDELN

Unser Ziel ist es, unter dem Gesichtspunkt einer langfristigen ökonomischen Nachhaltigkeit unsere Verbandsstrategie so zu denken, dass sie lange Bestand hat.

Um dieses Ziel zu erreichen, hat der VÖB eine Projektgruppe eingerichtet, um Handlungsfelder zu ermitteln, die darauf abzielen, ökonomische, soziale und natürliche Ressourcen zu erhalten. Die daraus abgeleiteten Maßnahmen und Prozesse überprüfen wir regelmäßig und arbeiten an deren Verbesserung. Ein Nachhaltigkeitsziel- und -leitbild sowie die Abgabe einer DNK-Entsprechenserklärung helfen uns beim Aufbau einer Nachhaltigkeitsstrategie.



Iris Bethge-Krauß



Georg Baur



Dominik Lamminger
Christoph Wengler